



# Simeliberg

Lesung aus der Erzählung von **Michael Fehr**

Es liest **Christoph Keller**

Musikalische Begleitung **Philippe Adam**

Von der Aare  
in die Welt

**Freitag, 5. Januar 2024, 19 Uhr**

**Theater Delly Solothurn** Gerberngasse 11

Im Rahmen des Lesezyklus **Lesereise**

**Reservation Lesereise:**

online [lesezyklus-lesereise.ch/agenda](https://lesezyklus-lesereise.ch/agenda)

Tel **076 582 51 46** (Mo - Fr 17-20 Uhr oder sms)

**Produktion:**

Verein Lesezyklus **Lesereise** Solothurn

**Unterstützung:**



Regionale Stiftung SolWa  
Solothurn-Wasseramt

ERNST GÖHNER STIFTUNG

STADTSOLOTHURN



«Grau  
nass  
trüb  
ein Schweizer Wetter  
ziemlich ab vom Schuss  
nur über einen pflotschigen Karrweg von  
oben herab zu erreichen  
in einem Krachen ein wüstes  
tristes Bauernhaus mit ungestümem Dach  
ein zerklüfteter Haufen aus grauen und  
schwarzen Tupfen (...)»

Die Welt, die Michael Fehr in **Simeliberg** beschreibt, in einer rhythmisierten, intensiven Sprache ohne Satzzeichen, ist bevölkert von einem knorrigen, verstockten Menschenschlag. Sie ist gekennzeichnet von Gegensätzen: da die scheinbare Normalität der Oberwelt, dort die dunklen Machenschaften im sumpfigen Loch. Droben die Menschen Weiss und Wyss, drunten der Bauer Schwarz. Dazwischen der Grenzgänger Griese, der je länger, desto stärker zwischen alle Fronten und in die Mühlen der Behörden gerät.



Foto © Franco Tettamanti